



DAS ERSTE DER LETZTEN ZEHN

aus einem selbstbestimmten Frauenleben

*Ein feministisch-philosophischer Roman
voll Sinnlichkeit und Reflexion*

ISBN 978-3-99084-595-0

18,50 € (A)

200 Seiten

erschienen am 4. März 2019



Vor 45 Jahren, im Herbst 1974, setzte die zweite Frauenbewegung deutliche Zeichen: „Die Aktion unabhängiger Frauen“ bezog ihr Vereinslokal in Wien-Währing und die erste Nummer der Frauenzeitschrift AUF erschien.

In diese Zeiten der wilden 70er Jahre lädt die Autorin Anka Mairose in ihrem Roman DAS ERSTE DER LETZTEN ZEHN ein.

Die Leser*innen bekommen einen Einblick in Kindheit und Jugend der Protagonistin Ira und begleiten die gereifte Irena auf ihrer Spurensuche vor zehn Jahren nach Kenia und Bath. Im Mittelpunkt stehen dabei Iras feministisches Engagement, Reisen und ihre Jugendliebe zu Neal, einem Engländer mit kolonialem Familienhintergrund.

Darüber hinaus erleben die Leser*innen Irenas Freundschaften, Familienbindungen und ihre Romanze mit einem jüngeren Mann innerhalb eines laufenden Jahres. Daran knüpfen sich zeitkritische Reflexionen einer selbstbestimmten Frau über das Älterwerden, Schicksal, Schuld und Liebe.

Die Autorin Anka Mairose will Frauen eine starke Stimme geben und sie ermutigen weiter für Frauenrechte zu kämpfen.



**Anka MAIROSE, geboren in Wien,
Studium der Germanistik und
Romanistik, Lehrbeauftragte für
Deutsch-als-Fremdsprache in Wien,
Doktorat in Philosophie.
Autorin von mehreren
Kurzgeschichten und
autobiographischen Texten.**

